



WEIL AM RHEIN

seit 30. Oktober 2012 am  
Vorhaben "Kinderfreundliche  
Kommune" beteiligt

Projektvorstellung und Vorstellung des Aktionsplans im Entwurf

09.09.2014



# KINDERFREUNDLICHE KOMMUNEN

Eine Initiative von

**unicef**   
Gemeinsam für Kinder

 **Deutsches  
Kinderhilfswerk**

Die Entwicklung und  
Auswertung der  
Indikatoren werden  
vom  
Bundesministerium für  
Familien, Senioren  
Frauen und Jugend  
gefördert

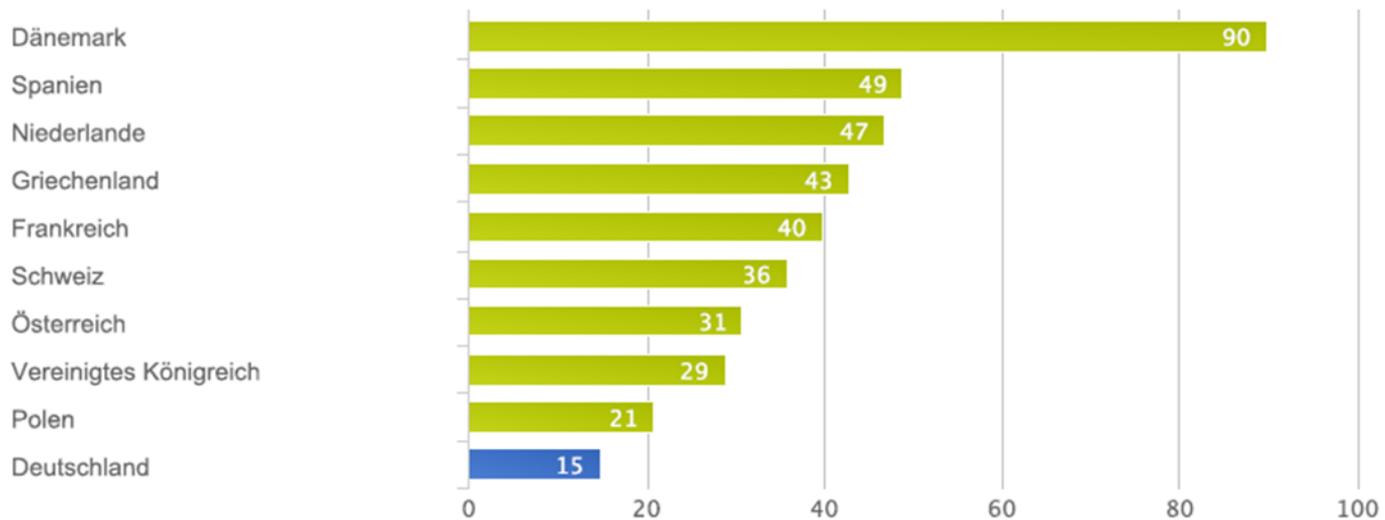
# Kinderfreundlichkeit in Deutschland

- UNICEF begleitet Städte und Gemeinden zu mehr Kinderfreundlichkeit in Spanien, Italien, Schweiz und Frankreich
- 16,9 % der Bevölkerung Deutschlands ist heute unter 18 Jahren (Stand 2012)
- 18,2 % der Weiler Bevölkerung ist unter 18 Jahren (Stand 2012 und `13)
- Im Oktober 2011 Entscheidung für die Umsetzung des Projektes in Deutschland

# Kinderfreundlichkeit in Deutschland

KINDERFREUNDLICHKEIT IN GANZ EUROPA GERING  
Dänemark die Ausnahme – Deutschland auf dem letzten Platz

Von je 100 Befragten sehen ihr Land als kinderfreundlich an:



Repräsentativbefragung von 11.000 Personen ab 14 Jahren in zehn europäischen Ländern 2012

Quelle: <http://www.stiftungfuerzukunftsfragen.de/newsletter-forschung-aktuell/243.html>

# Kinderfreundliche Kommunen in Deutschland



Während einer Pilotphase von vier Jahren werden derzeit sechs Städte intensiv auf dem Weg zu einer kinderfreundlichen Kommune begleitet:

1. Hanau: 88.637 Einwohner
2. Köln: 1.007.119 Einwohner (angefragt)
3. Regensburg: 135.520 Einwohner
4. Senftenberg: 27.144 Einwohner
5. Weil am Rhein: 30.116 Einwohner
6. Wolfsburg: 121.237 Einwohner

(Halle an der Saale, war angefragt. Das Vorhaben wird dort leider nicht verwirklicht.)

# Grundlage für das bundesweite Vorhaben “Kinderfreundliche Kommunen”

- UN-Kinderrechtskonvention. Sie trat am 2. September 1990 in Kraft.
- Ihre Ratifizierung in Deutschland erfolgte am 5. April 1992.
- Seit den 1990er Jahren sind weltweit zahlreiche Aktionen ins Leben gerufen worden, mit dem Ziel, die Konvention auf lokaler Ebene umzusetzen.
- Das Aktionsbündnis Kinderrechte setzt sich seit Jahren für die Aufnahme der Kinderrechte in das Grundgesetz ein.
- “Kinderfreundliche Kommunen” steht für die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention auf lokaler Ebene.

# UN-Kinderrechtskonvention

- Artikel 12

Die Vertragsstaaten sichern dem Kind, das fähig ist, sich eine eigene Meinung zu bilden das Recht zu, diese Meinung in allen das Kind berührenden Angelegenheiten frei zu äußern, und berücksichtigen die Meinung des Kindes angemessen und entsprechend seinem Alter und seiner Reife.

# Die neun Bausteine als internationaler Standard

Partizipation von  
Kindern

Kinderfreundliche  
Rahmgebung

Übergreifender  
Aktionsplan

Interessenvertretung  
für Kinder

Vorrang für das  
Kindeswohl

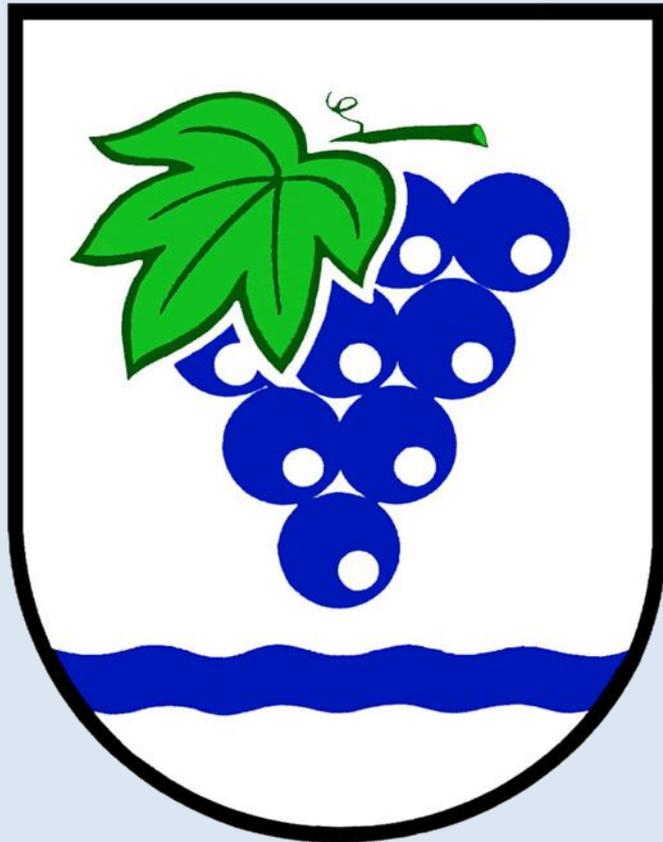
Ausgewiesener  
Kinder- und  
Jugendetat

Regelmäßiger Bericht  
der  
„Kinderfreundlichen  
Kommune“

Information über  
Kinderrechte

Unterstützung von  
Kinderrechtsorgani-  
sationen

# Weil am Rhein auf dem Weg zur "Kinderfreundlichen Kommune"



- 18. Juli 2011  
erste Kontaktaufnahme
- 06. März 2012  
Beschlussfassung im  
Gemeinderat
- 30. Oktober 2012  
Vereinbarung
- 31. Januar 2013  
Auftaktveranstaltung in  
Berlin
- 10.07. bis 22.07.2013  
Schülerbefragungen
- 17.10.2013 Abgabe des  
Verwaltungsfragebogen

# Weil am Rhein auf dem Weg zur "Kinderfreundlichen Kommune"



- 31.10.2013  
Durchführung 1. Workshop  
"Streifzüge durch die Stadt"
- 30.11.2013  
Workshop "Stadtspieler"
- 10.12.2013  
Beratung zur  
Standortbestimmung
- 21.03.2014 Durchführung  
2. Workshop "Streifzüge durch  
die Stadt" in Friedlingen
- 25.04.2014 Durchführung  
3. Workshop "Streifzüge durch  
die Stadt" in Haltingen
- aktuell Vorbereitung des  
Aktionsplans

# Fragebogen

## Kinderfreundliche Verwaltung

1. Strukturdaten
2. Kinderfreundliche Verwaltung, Finanzen, Leitbild
3. Kinderrechte
4. Partizipation
5. Bildung, Erziehung, Ausbildung
6. familienunterstützende Leistungen
7. Spiel und Freizeit
8. Wohnen, Wohnungsumfeld, Mobilität
9. Gesundheit und Kinderschutz
10. Internationale und interkommunale Zusammenarbeit

# Workshop 31.10.2013

## "Streifzüge durch unsere Stadt"





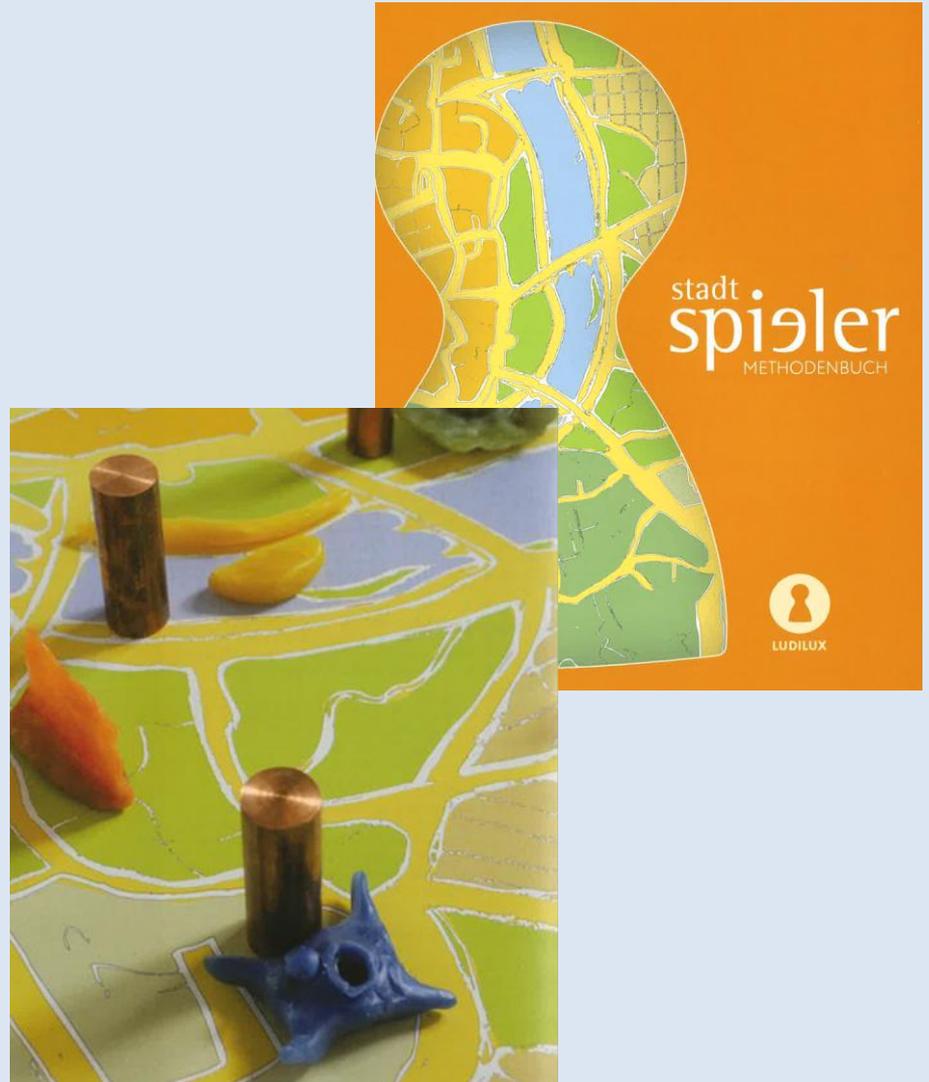




# Workshop Stadtspieler 30.11.13



die Weiler  
Juniorsachverständigen  
Elena, Yafet und  
Vanessa





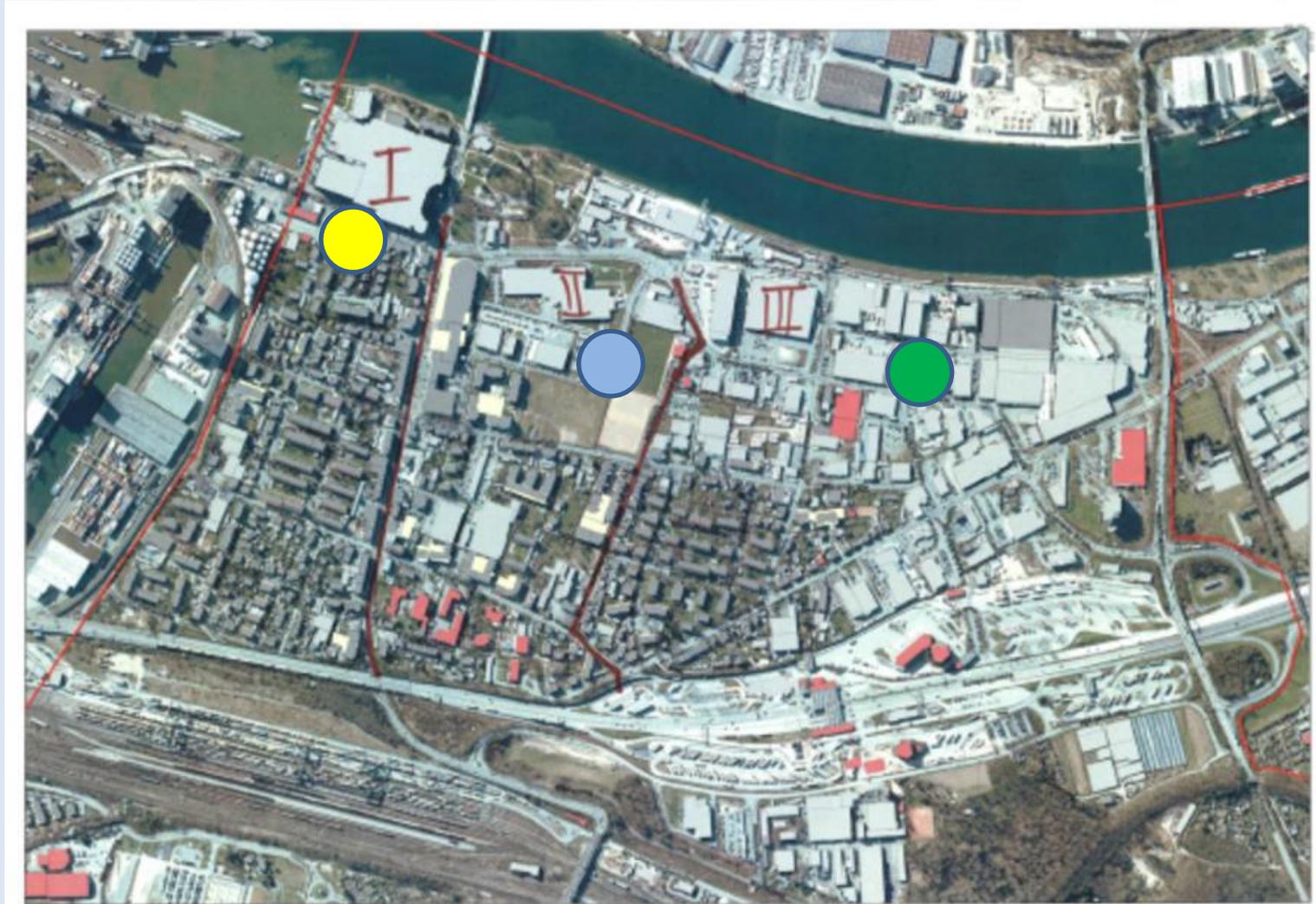


# Wer sich bewegt, kann etwas bewegen!

## Workshop Stadtspieler Jugend



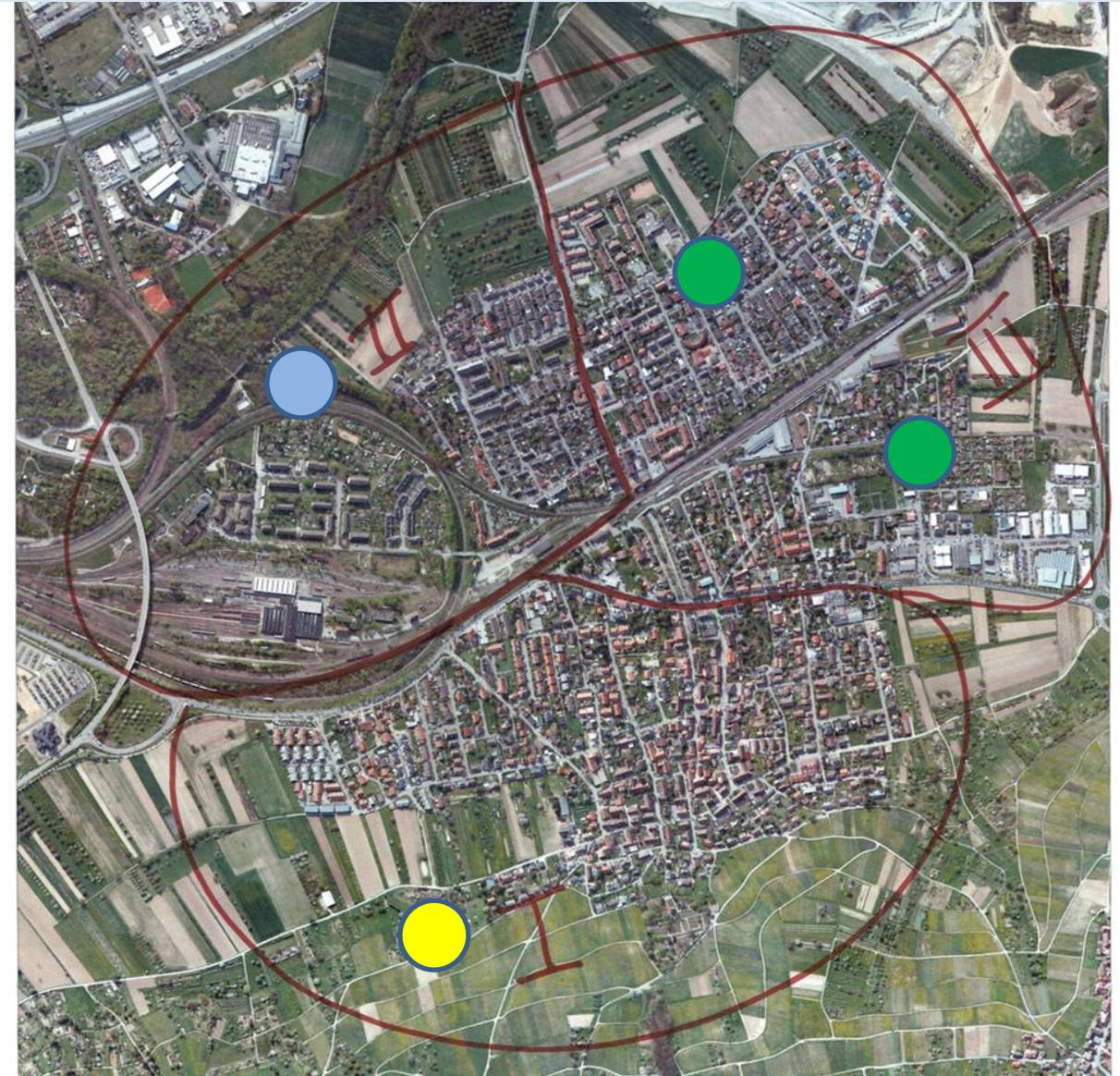
# "Streifzüge durch unsere Stadt"



Stadtteil Friedlingen am 21.03.2014



# "Streifzüge durch unsere Stadt"



Stadtteil  
Haltingen  
am  
25.04.2014



# Die Schritte zur Kinderfreundlichen Kommune



# Der Aktionsplan

Ergebnis aus

- Standortbestimmung
- Kinderfragebogen
- Beteiligungsverfahren der Kinder und Jugendlichen
- Beratungsgespräch mit Verein "Kinderfreundliche Kommunen e. V." und Sachverständigen
- Empfehlung für den Aktionsplan

# Schwerpunkte des Aktionsplans

- Vorrang des Kindeswohl
- Rahmumgebung
- Partizipation
- Information
- Inhalte der neun Bausteine
- Leitbild und Maßnahmenkatalog



# Aktionsplan Kinderfreundliche Kommune Stadt Weil am Rhein



2015 - 2018

Stadtverwaltung Weil am  
Rhein

Pilotprojekt

Kinderfreundliche

Kommune

Genehmigte Maßnahmen  
unter Berücksichtigung der

Umfrageergebnisse bei

Kindern und Jugendlichen

Entwurf 04.09.2014

# Inhalt des Aktionsplans im Entwurf

- [Allgemeines zur Kommune](#)
- [Einleitung](#)
- [Einführung in den Aktionsplan](#)  
Vorrang für das Kindeswohl,  
Kinderfreundliche Rahmumgebung,  
Partizipation von Kindern und Jugendlichen,  
Information
- [Ausblick](#)

- Maßnahme 1 Vorrang des Kindeswohl / Zielsetzung  
"Kinderfreundliche Kommune"  
Erstellen eines Leitbildes mit Gesamtzielsetzung
- Maßnahme 2 Rahmumgebung "Partizipation"  
Erstellen eines Leitfadens für die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen  
Erstellen eines Leitfadens für das Verwaltungshandeln
- Maßnahme 3 Implementierung  
Einrichten einer ämterübergreifenden Arbeitsgruppe /  
Steuergruppe

- Maßnahme 4 "Kinder- und Jugendbeauftragte/r"  
Einrichten einer "Ansprechstelle für Kinder und Jugendliche"
- Maßnahme 5 Fortbildung  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in den Bereichen Kinderrechte und Partizipation geschult
- Maßnahme 6 Kinder- und Jugendetat  
Übergabe eines "Micro-Fonds" an Kinder und Jugendliche
- Maßnahme 7 Informationsfluss zu Kinder und zur Jugend  
Ausgestaltung der Öffentlichkeitsarbeit

- [Maßnahmen 8 Platz im öffentlichen Raum](#)
- [Maßnahme 8.1](#) Öffnung der Schulhöfe
- [Maßnahme 8.2](#) Unterstand / Pavillon für Jugendliche
- [Maßnahme 8.3](#) Rheinpromenade
  
- [Maßnahmen 9 Sport findet Zeit und Raum](#)
- [Maßnahme 9.1](#) Street Workout-Park Weil am Rhein
- [Maßnahme 9.2](#) Bolzplätze
- [Maßnahme 9.3](#) Nachtsportangebot von Oktober bis März

- Maßnahme 10 "Kunst! oder Geschmiere?" im öffentlichen Raum

Graffiti in the City - Platz / Spots für "Jugendliche Kunst" organisierte Sprayaktionen durch Stadtjugendpflege, Jugendparlament und Kulturamt

- Maßnahmen 11 Spielraumentwicklung

- Maßnahme 11.1 "T"raum zum Spielen und Chillen

Spielleitplanung Weil am Rhein, ein neues Instrument zur kinderfreundlichen Stadtentwicklung

- Maßnahme 11.2 "T"raum zum Spielen und Chillen

naturnaher Spielraum für Kinder

- [Maßnahme 12 Information zu Kinderrechten](#)  
Aktionstag 20-11-1989 am Tag der Kinderrechte
- [Maßnahme 13 Weil am Rhein soll sauber sein](#)  
Kampagnen gegen den Müll  
Kinder entwickeln Plakate und melden sich zu Wort  
Schulklassen erleben einen "green day at school"
- [Weil am Rhein sagt Dankeschön](#)

Viele kleine Leute  
an vielen kleinen Orten,  
die viele kleine Schritte tun,  
können das Gesicht der  
Welt verändern.

(aus Afrika)

# Was läuft aktuell?

- Vorlage des Aktionsplanes im Entwurf bei Herrn Oberbürgermeister Wolfgang Dietz
- Vorstellung des Entwurfs  
Juniorsachverständige, Sachverständige,  
Leitung Stadtjugendpflege und Jugendparlament
- Gespräche mit den Amtsleiterinnen und Amtsleitern

# Wie geht es weiter?

- 23.09.2014 Vorberatung durch den Kultur- und Verwaltungsausschuss der Stadt Weil am Rhein
- 30.09.2014 Vorlage und evtl. Beschlussfassung im Gemeinderat der Stadt Weil am Rhein
- Antrag auf Prüfung des Aktionsplanes an die Sachverständigenkommission des Vereins "Kinderfreundliche Kommunen e. V. "
- Vorschlag der Sachverständigenkommission an den Vorstand des Vereins "Kinderfreundliche Kommunen e. V. "
- Entscheidung über die Vergabe der Auszeichnung "Kinderfreundliche Kommune" für die kommenden vier Jahre
- ab 2015 Umsetzung des Aktions- und Maßnahmenplans

# Auszeichnung / Siegel



(?am 27.11.2014?)

- Das Siegel „Kinderfreundliche Kommune“ wird vom Verein Kinderfreundliche Kommunen auf Empfehlung der Sachverständigenkommission vergeben.
- Es zertifiziert Kommunen, die an einem international erprobten Verfahren teilnehmen, das einen konsequent kinderrechtlichen Ansatz verfolgt, der die Meinung von Kindern und Jugendlichen explizit mit einbezieht.
- Die Kommune wird in der lokalen und nationalen Öffentlichkeitsarbeit unterstützt und kann das Siegel für das Stadtmarketing nutzen.
- Die Teilnahme am Verfahren bietet die Möglichkeit der Vernetzung und des Erfahrungsaustausches in Deutschland und darüber hinaus.

# Der Weg ist das Ziel

Die Auszeichnung "Kinderfreundliche Kommune" bietet der Stadt Weil am Rhein die Möglichkeit, die Rechte von Kindern und damit den Schutz, die Förderung sowie die Beteiligung von Kindern zu stärken.

Die UN-Kinderrechtskonvention wird in Weil am Rhein seitens der Verwaltung und der Politik umgesetzt.

Die Chance: Durch Änderung des Blickwinkels, können alteingesessene Rituale neu betrachtet werden und zur Optimierung unserer eigenen Arbeitsabläufe führen.

Kinder, Jugendliche und Familien sollen sich in Weil am Rhein wohlfühlen.

"Kinderfreundlich ist eine Kommune, in der die Stimmen von Kindern, ihre Bedürfnisse und die Kinderrechte ein fester Bestandteil von Politik, Programmen und Entscheidungen sind."

Q & A

[www.kinderfreundliche-kommune.de](http://www.kinderfreundliche-kommune.de)

Pilotprojekt "Kinderfreundliche Kommune" Weil am Rhein

- Ottmar Schmidt  
Leiter der Abteilung für Soziales, Schulen und Sport 07621/704-150
- Michaela Rimkus  
Projektleitung 07621/704-154
- [http://www.weil-am-rhein.de/  
pb/stadt,Lde/Home/Aktuell/Kinderfreundliche+Kommune.html](http://www.weil-am-rhein.de/pb/stadt,Lde/Home/Aktuell/Kinderfreundliche+Kommune.html)